



## Umodan® RadonProtect-VLIES

### www.radon-protect.com

**Vlieskaschiert, geprüfte Dampfsperre und Radongasschutzfolie**

#### **Beidseitige Vlieskaschierung mit integrierter dampfdichter Umodan® RadonProtect Folie**

Hersteller: WIKA Isolier- und Dämmtechnik GmbH, Germany

Vertrieb, Messtechnik, Konzeptplanung: Dipl. Biol. Pamela Jentner, OrangePep GmbH & Co.KG, Germany

Technische Daten: Stand 01.08.2015

#### **Aufbau Umodan®RadonProtect-VLIES Folie:**

Polyester PP Gemisch Gewicht:ca.50 g/m<sup>2</sup>  
 PE - Folie Dicke: ca. 40 µm  
 Kaschier - PE Flächengewicht 23 g/m<sup>2</sup>  
 Aluminiumfolie Dicke: ca. 30 µm  
 Kaschier - PE Flächengewicht 23 g/m<sup>2</sup>  
 PE - Folie Dicke: ca. 40 µm  
 Polyester PP Gemisch Gewicht:ca. 50 g/m<sup>2</sup>

Dicke: 0,4 mm  
 sd Wert: 1.500 m  
 Brandklasse E  
 Gewicht: ca. 15 kg / Rolle

#### **Lieferform Umodan®RadonProtect-VLIES Folie:**

1 Rolle : 1 m breit, 50 lfm = 50 m<sup>2</sup>  
 1 Palette 32 Rollen = 1.600 m<sup>2</sup>

#### **Geprüft nach:**

DIN EN 13967 Kunststoffbahn zur Bauwerks-  
 abdichtung gegen aufsteigende  
 Bodenfeuchte  
 DIN EN 13984 Dampfsperrbahn Produkttyp A

Radongasdichtheit der Umodan® RadonProtect Folie  
 geprüft durch Radon-Sachverständigen Dr. Joachim  
 Kemski, Bonn, Deutschland

**Einsatz Umodan®RadonProtect-VLIES:** Ist es erforderlich den Bodenbelag ( z.B. Teppich, Fliesen, Parkett) direkt auf die Folie zu verkleben, so kann die Folie RadonProtect –VLIES verwendet werden, die beidseitig mit einem speziellen Vlies kaschiert wurde. Nach Herstellerangaben überlappend verlegen, mit Montagestreifen und Heißluft gasdicht verschweißen. Radongasdicht mit Bauteilen bzw. Mauerwerk verkleben. Bodenbelag aufbringen.

#### **Verarbeitung der Umodan® RadonProtect-VLIES Folie:**

Die Bahnen der **RadonProtect-VLIES Folie** sollten jeweils 5 – 10 cm überlappend verlegt werden.

Die **RadonProtect-VLIES Folie** muss zur vollflächigen Verklebung in der Regel nicht vorbehandelt werden.

Mechanische Beschädigungen sind unbedingt zu vermeiden. Keine Risse, Fugen, Löcher etc. ! Vor dem weiteren Schichtaufbau ist eine Sichtprüfung an der **RadonProtect-VLIES Folie** durchzuführen und eventuell vorhandene Schäden sind restlos zu beseitigen.

#### **Hersteller**

WIKA Isolier- und Dämmtechnik GmbH  
 Sebastianstr.2 D – 85049 Ingolstadt  
 Tel (+49) 0841-981.75280 Fax 0841-981.752.84  
 www.wikagmbh.de info@wikagmbh.de

#### **Vertrieb • Messtechnik • Konzepte • Baubiologie**

Dipl.Biol. Pamela Jentner, OrangePep GmbH&Co.KG  
 Unterer Graben 65 D – 85354 Freising  
 Tel (+49) 0861- 688.87 Fax 08161– 688.53  
 www.orangepep.de info@orangepep.de

## Geeignete Klebstoffe

Entsprechend den gültigen Normen sind z.B. schnellabbindende zementäre Fliesenflexkleber, Parkettklebstoffe, Hybridklebstoffe, Polyurethanklebstoffe, Harze verwendbar für

- vollflächige Verklebung der **RadonProtect-VLIES Folie** auf dem Untergrund
- Verklebung der Oberflächenbeläge auf der **RadonProtect-VLIES Folie**

**Hinweis:** Im Außenbereich ist eine direkte Verlegung von Fliesen und Natursteinen im Dünnbettverfahren auf die **RadonProtect-VLIES Folie** nicht empfehlenswert.

## Geeignete Untergründe

Tragfähige Untergründe wie Beton und Estriche. Festhaftende alte Fliesen- und Natursteinbeläge. Auch geeignet für Estriche sowie alte Fliesen- und Natursteinbeläge mit abgeklungenen Schwundrissen.

- Holzuntergründe, Ständerbauweise, Gipskarton, Trockenestrichelemente usw.
- Mauerwerk und Putze
- Hinweis! Bitte beachten Sie die gültigen Normen, der einzelnen Untergründe in Bezug auf Restfeuchte.
- Auf den vorbereiteten Untergrund geeigneten Ansetzmörtel bzw. Klebstoff mit einer passenden Zahnung auftragen. Wir empfehlen hierfür kleine Zahnungsgrößen.

## Beispiele für verschiedene Oberflächenbeläge auf RadonProtect-VLIES Folie

Nach den Regeln der Technik können z.B. folgende Oberflächenbelege verlegt werden

- Naturstein oder Keramik im Dünnbettverfahren oder Mittelbettverfahren
- Parkettböden und Mehrschichtholzböden
- Teppichböden, PVC-Beläge, Kork und andere Weichbeläge
- Mineralische Putze

## Verlegung unter Estrichen

Die **RadonProtect-VLIES Folie** wird ca. 5 – 10 cm überlappend verlegt. Darüber wird ein UMODAN<sup>®</sup> Montagestreifen gelegt und mittels Heißluftfön verschweißt. Alternativ kann ggf. die normale **RadonProtect Folie** (ohne Vlies-Kaschierung) in Kombination mit Wikaflor Schutzvlies verlegt werden.

**Hinweis:** Sämtliche Arbeitsschritte sind mit den zuständigen Architekten und Fachplanern abzustimmen. Für die fachgerechte Verlegung der **RadonProtect Folie** ist ausschließlich die bauausführende Fachfirma verantwortlich. Unser Merkblatt soll nach bestem Wissen beraten. Alle darin enthaltenen Angaben sind Erfahrungswerte unter normalen Bedingungen. Es handelt sich dabei nicht um eine rechtsverbindlich zugesicherte Eigenschaft. Unsere Einsatz- und Verarbeitungshinweise sind zur Unterstützung unserer Kunden bei der Verwendung unserer Produkte gedacht.

<b>Hersteller</b>	<b>Vertrieb • Messtechnik • Konzepte • Baubiologie</b>
WIKA Isolier- und Dämmtechnik GmbH	Dipl.Biol. Pamela Jentner, OrangePep GmbH&Co.KG
Sebastianstr.2	Unterer Graben 65
Tel (+49) 0841-981.75280	D – 85354 Freising
www.wikagmbh.de	Tel (+49) 0861- 688.87
	Fax 08161– 688.53
	Fax 0841-981.752.84
	www.orangepep.de
	info@orangepep.de
	info@wikagmbh.de